

Erfreuliche Zahlen für die Schweizer Weine, welche die sehr kritische Situation der Schweizer Weinbranche angesichts dieser COVID-19-Pandemie nicht verstecken sollen



Bern, Donnerstag, 29. April 2021

Der Marktanteil der Schweizer Weine im Jahr 2020 steigt trotz eines allgemeinen Konsumrückgangs, der vor allem mit der COVID-Pandemie zusammenhängt. Der Branchenverband Schweizer Reben und Weine nimmt diese Entwicklung mit Interesse zur Kenntnis, bleibt aber nach wie vor sehr besorgt über die wirtschaftliche Situation der Schweizer Weinbranche, die sich im aktuellen Kontext verschlechtert.

Für 2020 ist der Absatz der Schweizer Weine bei acht grossen Einzelhandelsketten gestiegen (+13,6%) und die Preise sind relativ stabil geblieben (-0,3%). Der Marktanteil (Volumen) der Schweizer Weine erhöht sich bei diesen Ketten auf 28,1%. Das sind +0,6% im Vergleich zu 2019. Laut dem vom Bundesamt für Landwirtschaft (BLW) erstellten Bericht „Weinjahr 2020“ ist der weltweite Konsum der Schweizer Weine über alle Vertriebskanäle um +0,4% angestiegen.